

1. Stoff/Zubereitungs- und Firmenbezeichnung**SELECT 240 EC**

Verwendung: Herbizid

Hersteller / Lieferant:

CALLIOPE S.A.S. für Tomen Frankreich
BP 80
Route d' Artix
64150 NOGUERES
Frankreich
Tel : 33 5 59 60 92 92
Fax : 33 5 59 60 92 99
Web-Site : <http://www.calliope-sa.com>

Vertrieb:

Stähler Austria GmbH & Co KG
St. Peter Hauptstraße 40
A-8042 Graz
Tel.: 0043-(0)316-4602-0
Fax: 0043-(0)316-4602-7
info@staehler.at
www.staehler.at

Auskunft gebender Bereich: Abteilung Pflanzenschutz, Tel.: 0316/4602-0
Notfallauskunft: Vergiftungsinformationszentrale, Tel. 01/406 43 43

2. Zusammensetzung/ Angaben zu Bestandteilen

Chemische Charakterisierung:

Pflanzenschutzmittel, Herbizid, Emulsionskonzentrat (EC), enthält Clethodim 241,9 g/l

gefährliche Inhaltsstoffe:

Lösungsmittelnaphtha (Erdöl)

schwere aromatische	CAS-Nr.: 64742-94-5	Xn, N; R 51/53-65-66	50-100 %
	EINECS: 265-198-5		
Solvent Naphtha leicht	CAS-Nr.: 64742-95-6	Xn, N; R 10-51/53-65	2,5-10 %
Clethodim	CAS-Nr.: 99129-21-2	Xn, N; R 22-51/53	241,9 g/l

Falls gefährliche Inhaltsstoffe genannt sind, ist der Wortlaut der Gefahrensymbole und R-Sätze in Kapitel 16 aufgeführt.

3. Mögliche Gefahren

Gefahrenbezeichnung: Xn, N

Besondere Gefahrenhinweise für Mensch und Umwelt:

R-Sätze:

R36/38 Reizt die Augen und die Haut.

R51/53 Giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

R65 Gesundheitsschädlich: kann beim Verschlucken Lungenschäden verursachen.

Klassifizierungssystem: Die Klassifizierung entspricht der Zulassung gemäß Pflanzenschutzmittelgesetz 1997 sowie dem österreichischen Chemikaliengesetz und der Chemikalienverordnung in der gültigen Fassung unter Beachtung der Richtlinie 67/548/EWG und ist ergänzt durch Firmenangaben.

4. Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Hinweise:

Vergiftungsinformationszentrale, Tel.: 01/406 43 43

Nach Einatmen:

Die betroffene Person an die frische Luft bringen, bei anhaltenden Beschwerden Arzt aufsuchen.

Nach Hautkontakt:

Verschmutzte Kleidung ausziehen. Betroffene Hautpartien sofort mit viel Wasser und Seife waschen. Bei anhaltenden Beschwerden Arzt hinzuziehen.

Nach Augenkontakt:

Sofort die Augen gründlich einige Minuten lang mit Wasser spülen. Kontaktlinsen nach 1-2 Minuten Spülung entfernen und einige Minuten lang weiter spülen. Bei Auftreten von Beschwerden einen Arzt (vorzugsweise Augenarzt) hinzuziehen.

Nach Verschlucken:

Mund mit Wasser ausspülen. Kein Erbrechen herbeiführen. Arzt aufsuchen und Verpackung oder Etikett vorzeigen.

Hinweise für den Arzt:

Das Produkt enthält aromatische Kohlenwasserstoffe. Bei Verschlucken bzw. Erbrechen besteht die Gefahr des Eindringens in die Lunge und die Gefahr der Schädigung der Lungenbläschen.

Es ist kein spezifisches Antidot bekannt. Symptomatische Behandlung.

Folgende Symptome können auftreten:

Bei Inhalation: Schnupfen, kratzender Hals, Husten, Atembeschwerden, Schwächegefühl, Benommenheit, Schwindel, Müdigkeit, Kopfschmerzen, mögliche Bewusstlosigkeit

Nach Hautkontakt: Rötungen, Schwellungen

Nach Verschlucken: Schleimhautreizungen, Übelkeit, Erbrechen, Durchfall

5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung

Geeignete Löschmittel:

alkoholresistenter Schaum, CO₂, Trockenlöschmittel, Wasserdampf oder Wassersprühnebel

Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel: Wasser im Vollstrahl

Gefährliche Verbrennungsprodukte:

Im Brandfall kann der Rauch neben dem Ausgangsmaterial Verbrennungsprodukte mit nicht bestimmbarer Toxizität und/oder reizend wirkenden Zusammensetzungen enthalten.

Verbrennungsprodukte beinhalten: Stickstoffoxide, Kohlenstoffoxide, Chlorwasserstoff, Schwefeloxide,

Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung:

Schutzkleidung und umluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.

Weitere Angaben:

Kontaminiertes Löschwasser wenn möglich getrennt sammeln. Nicht in die Kanalisation gelangen lassen. Geschlossene Behälter mit Wasserdampf kühlen.

6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen:

Hinweise zur Expositionsbegrenzung beachten und persönliche Schutzausrüstung anlegen.
Geeignete Schutzkleidung sowie Augen und Gesichtsschutz tragen (siehe Abschnitt 8), Verunreinigte Kleidung sofort ausziehen, betroffene Hautpartien mit Wasser und Seife waschen; Kleidung vor Wiedergebrauch reinigen oder ordnungsgemäß entsorgen.

Umweltschutzmaßnahmen:

Nicht ins Erdreich, Grundwasser, in natürliche Gewässer oder Abwasserkanäle gelangen lassen.

Verfahren zur Reinigung/Aufnahme:

Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder, Sägemehl) aufnehmen, in fest verschließbare, gekennzeichnete Behälter füllen und anschließend vorschriftsmäßig entsorgen.

Die betroffene Fläche anschließend waschen und das Waschwasser ebenfalls entsorgen.

7. Handhabung und Lagerung

Handhabung:

Hinweise zum sicheren Umgang:

Die beim Umgang mit Chemikalien üblichen Vorsichtsmaßnahmen sind zu beachten.

Gute persönliche Hygiene anwenden. Augen- und Hautkontakt vermeiden. Im Arbeitsbereich nicht essen oder Nahrungsmittel aufbewahren. Bei der Handhabung des Produktes nicht essen, trinken, rauchen. Nur in gut gelüfteten Bereichen verwenden. Nach der Arbeit und vor den Pausen Hände und Gesicht gründlich waschen.

Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:

Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

Lagerung:

Anforderung an Lagerräume und Behälter: Entsprechend den gesetzlichen Erfordernissen lagern.

Zusammenlagerungshinweise: Getrennt von Nahrungs- und Futtermitteln, Getränken, Düngemitteln, Arzneimitteln und Kosmetika aufbewahren.

Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen:

Nur im Originalgebinde aufbewahren. Dicht verschlossen, kühl, trocken und frostfrei lagern.

Für Kinder und Haustiere unerreichbar lagern. Vor Frost und extremer Hitze schützen. Von Zündquellen fernhalten.

Lagerklasse (VCI): 10

VbF-Klasse: entfällt

Bei Temperaturen zwischen +5 °C und +35 °C lagern.

8. Expositionsbegrenzung und persönliche Schutzausrüstungen

Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten: entfällt

Persönliche Schutzausrüstung

Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:

Den direkten Kontakt mit dem Produkt vermeiden. Am Arbeitsplatz nicht essen, trinken, rauchen. Und auf peinlichste Sauberkeit achten.

Atemschutz: Nicht erforderlich

Augenschutz: Dicht schließende Schutzbrille (Korbbrille) (EN 166)

Handschutz: Geeignete chemikalienbeständige Schutzhandschuhe (EN 374)

Körperschutz: Arbeitsschutzkleidung

9. Physikalische und chemische Eigenschaften

Form:	flüssig
Farbe:	bernsteinfarben
Geruch:	aromatisch
	Wert/Bereich Einheit Methode
Schmelzpunkt/Schmelzbereich:	keine Angaben
Siedepunkt/Siedebereich:	keine Angaben
Erstarrungstemperatur/-bereich:	keine Angaben
Flammpunkt:	66,4 °C
Dampfdruck:	keine Angaben
Explosionsgefahr:	Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich
Dichte bei 20 °C:	0,96 kg/l
Löslichkeit in /Mischbarkeit mit Wasser:	mischbar in allen Mengenverhältnissen, emulgierbar
pH-Wert:	4,6 (bei 5 % wässriger Lösung)
Viskosität:	
Dynamische bei 25 °C:	2,05 cps

10. Stabilität und Reaktivität

Thermische Zersetzung / zu vermeidende Bedingungen:
Instabil bei extremen pH-Werten, Temperaturen und bei Exposition zu UV-Licht.

Zu vermeidende Stoffe:
starke Oxidationsmittel, starke Säuren und Basen

Gefährliche Reaktionen:
Kann mit stark oxidierenden Stoffen, wie Chloraten, Nitraten, Peroxiden, reagieren.

Gefährliche Zersetzungsprodukte:
Keine Angaben

11. Angaben zur Toxikologie

Akute Toxizität:
LD50 oral Ratte (männlich): > 2000 mg/kg
LD50 dermal Ratte: > 2000 mg/kg
LC50 inhalativ Ratte: > 5,4 mg/l

Primäre Reizwirkung:
an der Haut: reizend
am Auge: leicht- bis mittelgradige Reizwirkung (Kaninchen)
Sensibilisierung: Keine Sensibilisierende Wirkung bekannt

Karzinogenität/Mutagenität/Teratogenität:
Das Produkt ist weder karzinogen noch mutagen oder teratogen und beeinflusst nicht die Fortpflanzung.

12. Angaben zur Ökologie

Angaben zur Elimination (Persistenz und Abbaubarkeit):

DT50 Boden (Feld)(Clethodim) < 1 Tag
DT50 Wasser (Clethodim) 2,97 Tage bei 25 °C
Clethodim wird in Wasser rasch abgebaut.

Sonstige Hinweise:

Ökotoxische Wirkungen:

Aquatische Toxizität:

LC50/96 h: 13,4 mg/l (Regenbogenforelle)
120 mg/l (Sonnenbarsch)
EC50/48 h 20 mg/l (Daphnia magna)

Vogeltoxizität:

LD50 > 2000 mg (Wachtel)

Auswirkung auf Nützlinge:

Bienen LD50 oral >100 µg/Biene
LD50 dermal >100 µg/Biene

Allgemeine Hinweise:

13. Hinweise zur Entsorgung

Produkt:

Empfehlung:

Altbestände und Reste nicht mit dem Hausmüll entsorgen. Reste nicht in den Ausguss oder das WC leeren, sondern Sonderabfallsammler / Problemstoffsammelstelle übergeben (gemäß ÖNORM S2100).
Abfallschlüssel (landesspezifisch) (Österreich):
53103 (Altbestände von Pflanzenbehandlungs- und Schädlingsbekämpfungsmitteln)

Ungereinigte Verpackungen:

Gebrauchte Verpackungen sind optimal zu entleeren und wie der Stoff/das Produkt zu entsorgen.

14. Angaben zum Transport

Landtransport

ADR / RID Klasse: 9
Kemler-Zahl: 90
UN-Nummer: 3082
Verpackungsgruppe: III
Gefahrzettel: 9
Bezeichnung des Gutes: 3082 UMWELTGEFÄHRDENDER STOFF, FLÜSSIG,
N.A.G. (Clethodim)

Bemerkungen

Klassifizierungscode: M6
Begrenzte Menge: LQ28
Beförderungskategorie: 3

Seeschifftransport

IMDG/GGVSee Klasse: 9
UN-Nummer: 3082

Label: 9
Verpackungsgruppe: III
Marine pollutant: ja
Richtiger technischer Name: ENVIRONMENTALLY HAZARDOUS
SUBSTANCE, LIQUID,N.O.S. (Clethodim)

Lufttransport
ICAO/IATA

Klasse: 9
UN/ID-Nummer: 3082
Label: 9
Verpackungsgruppe: III
Richtiger technischer Name: ENVIRONMENTALLY HAZARDOUS
SUBSTANCE, LIQUID,N.O.S. (Clethodim)

15. Vorschriften

Vorschriften der Europäischen Union(Kennzeichnung) / Nationale Vorschriften

Chemikaliengesetz: Gefahrensymbol: Xn Gesundheitsschädlich; N Umweltgefährlich

Gefahrenhinweise:

R-Sätze:

- R 36/38 Reizt die Augen und die Haut.
R 51/53 Sehr giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.
R 65 Gesundheitsschädlich: kann bei Verschlucken Lungenschäden verursachen.

S-Sätze:

- S 2 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.
S 13 Von Nahrungsmitteln, Getränken oder Futtermitteln fernhalten.
S 20/21 Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen.
S 24/25 Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.
S 26 Bei Berührung mit den Augen sofort gründlich mit Wasser abspülen und Arzt konsultieren.
S 28 Bei Berührung mit der Haut sofort abwaschen mit viel Wasser und Seife.
S 36/37/39 Bei der Arbeit geeignete Schutzkleidung, Schutzhandschuhe und Schutzbrille/Gesichtsschutz tragen.
S 62 Bei Verschlucken kein Erbrechen herbeiführen. Sofort ärztlichen Rat einholen und Verpackung oder dieses Etikett vorzeigen.

Die Einstufung für das Produkt in Österreich ist identisch mit der Einstufung der EU (Kennzeichnung nach EU-Richtlinien) und ergänzt gemäß Zulassung als Pflanzenschutzmittel.

Sonstige Vorschriften

Wassergefährdungsklasse (Empfehlung des Industrieverbandes Agrar e.V.):

Pflanzenschutzmittel in Endverbraucherpackungen werden nicht in Wassergefährdungsklassen eingeteilt und sind auch nicht entsprechend gekennzeichnet; dennoch sind sie so zu lagern, als wären sie in WGK 3 (stark wassergefährdend) eingestuft (Deutschland).

Für den Anwender dieses Pflanzenschutzmittels gilt: „Zur Vermeidung von Risiken für Mensch und Umwelt ist die Gebrauchsanweisung einzuhalten“ (Richtlinie 1999/45/EG, Artikel 10, Nr. 1.2)

Zu Beachten sind die Bestimmungen des Arbeitnehmer/Innenschutzgesetzes (Österreich) und die zugehörigen Verordnungen in der jeweils gültigen Fassung.

16. Sonstige Angaben

Vollständiger Wortlaut der Gefahrensymbole und R-Sätze, falls in Kapitel 2 unter „Gefährliche Inhaltsstoffe“ genannt:

- | | |
|--------|--|
| R 10 | Entzündlich |
| R51/53 | Giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben. |
| R 65 | Gesundheitsschädlich: kann beim Verschlucken Lungenschäden verursachen. |
| R 66 | Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen. |

Senkrechte Striche am linken Rand weisen auf Änderungen gegenüber der vorangehenden Version hin.

Die vorstehenden Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse und stellen keine Zusicherung von Eigenschaften dar.

Bestehende Gesetze und Bestimmungen sind vom Empfänger unseres Produktes in eigener Verantwortung zu beachten.